



Postulat Nr. 185 2012/2016

Eingang Stadtkanzlei: 17. April 2014

Kartonsammlung mit Containern

Jahrelang war es in den Stadtteilen Littau und Reussbühl möglich, den Karton in Containern zu sammeln und bereitzustellen. Auch nach der Fusion mit der Stadt Luzern war dies bis vor kurzem kein Problem. Aus diesem Grund war auch die Überraschung vieler Grundeigentümer gross, als in diesem Jahr plötzlich ein gelber Kleber auf dem Container klebte, dass dies ein unzulässiges Gebinde sei.

Wie man nun aus der Zeitung erfahren konnte, hat die Stadt Luzern hier gegenüber den anderen REAL-Gemeinden eine Sonderregelung. Während es in anderen Gemeinden nach wie vor kein Problem ist, seinen Karton in Containern bereitzustellen, verlangt man nun von hundert Liegenschaftsbesitzern und Mietern, dass sie ihren Container entsorgen und den Karton künftig bündeln. Leider würde dies viele dazu veranlassen, künftig vor allem kleine Kartonteile nicht mehr zu recyceln, sondern mit dem normalen Hausmüll zu entsorgen.

Früher haben die Jugendorganisationen mit Lieferwagen Altpapier eingesammelt, bis sich in der Region ein tragischer Unfall ereignet hat. Daraufhin wurde dies sofort gestoppt und die Sammlung findet jetzt mit Lastwagen statt. Nun wird dafür der Karton von den Jugendorganisationen eingesammelt, was sicher genauso problematisch ist. Hier sollte man Risiko und Nutzen noch einmal überdenken.

Es liegt auf der Hand, dass sich in Containern durchaus auch problematische Fremdstoffe verstecken lassen. Dies ist aber in anderen Gemeinden ebenso der Fall und lässt sich auch beim Bündeln des Kartons nicht ausschliessen. Im Gegenteil: Platt gedrückte Pizzaschachteln lassen sich so (bewusst oder unbewusst) gut zwischen den anderen Kartonagen verstecken. Bei der Leerung eines (Klein-)Containers werden diese eher sichtbar.

Allenfalls wäre zu prüfen, ob jeder Container mit dem Namen des Besitzers oder Hauswarts versehen werden soll, damit bei Problemfällen gleich die Ansprechperson bekannt ist.

Aus diesen Gründen fordern wir, dass die Kartonsammlung auf dem gesamten Stadtgebiet, wie überall im REAL-Gebiet, mit Containern gesammelt werden kann.

Peter With, Theres Vinatzer und
Jules Gut